

MEYCO® FIB SP 650

Polypropylenfaser für Beton und Spritzbeton
SN EN 14889-2

Anwendungsgebiet	<ul style="list-style-type: none">• Trocken- und Nassspritzbeton• Kunststofffaserbewehrter Beton
Wirkung	<ul style="list-style-type: none">• Verbesserung des Arbeitsvermögens (700–1 200 Joule, je nach Dosierung)• Eine Dosierung von 6 kg/m³ entspricht ca. 35 kg/m³ an Stahlfasern• Geringer Rückprall bei Spritzbetonanwendungen• Gute Chemikalienbeständigkeit (Säure- und Alkalibeständigkeit)• Keine Rostfleckenbildung• Einfache Verarbeitung• Geringer Verschleiss der Misch- und Förderanlagen
Empfohlener Dosierbereich	4 – 6 kg/m ³
Zugabe	Die optimale Wirkung wird erzielt, wenn das Produkt direkt in die Trockenmischung beigefügt wird. Zur Erreichung der optimalen Verteilung der MEYCO® FIB SP 650 Fasern empfehlen wir eine minimale Nassmischzeit von 90–120 Sekunden, je nach Art und Typ des Mixers.
Besonderes	Die Faserzugabe kann einen Konsistenzverlust bewirken: Es wird empfohlen kein zusätzliches Wasser beizumischen sondern die Verarbeitbarkeit mit der Anpassung der Rezeptur und der entsprechenden Zugabe eines Fließmittels zu optimieren. Die Wirksamkeit wird durch die Zugabemenge, die Temperatur, die Zementart, den Mehlkorngelalt, den Wassergehalt (w/z-Wert), die Transportmethode etc. beeinflusst. Wir empfehlen jedoch Vorversuche auf der Baustelle durchzuführen zur Bestimmung der Faserleistungen und der Spritzbetonmischung.
Kombinierbarkeit	Eine sinnvolle Kombination ist mit folgenden Produkten möglich: <ul style="list-style-type: none">• alle GLENIUM®-Typen (Fließmittel, Fließmittel/Verzögerer)• alle RHEOBUILD®-Typen (Fließmittel, Fließmittel/Verzögerer)• DELVO®CRETE Stabilisator 10 (Verzögerer bzw. Konsistenzregler)• MEYCO® MS 610 / 660 (Silikastaub/Silikastaubsuspension)• MEYCO® SA-Serie (Nicht alkalihaltige Erstarrungsbeschleuniger für Spritzbeton)• MICRO-AIR® 300 / 302 / 304 (Luftporenbildner)
Handhabung	Bestimmungsgemäss verwenden und die üblichen Regeln der Arbeitssicherheit beachten.
Beratung	Für eine allfällige Beratung kontaktieren Sie den für Ihre Region zuständigen Technischen Verkaufsberater oder rufen Sie uns direkt in Zürich an unter Tel.: +41 58 958 22 11.

MEYCO® FIB SP 650

PRODUKT-DATEN	
Chemische Basis / Polymerart	Polypropylen (extrudiert)
Farbe	Grau bis schwarz (durchscheinend)
Relative Dichte	0.90 ± 0.02 kg/dm ³
Wasserabsorption	0 %
Lieferform	Karton-Schachtel à 6 kg
Klasse	II
Länge l	50.0 ± 2.5 mm
Äquivalenter Durchmesser d _e	0.55 ± 0.03 mm [Breite w: 1.8 mm, Dicke t: 0.13 mm]
Schlankheitsverhältnis	90.0 ± 9.0
Faserform	Gerade, rechteckig, ungebündelt
Zugfestigkeit der Fasern R _m	275 ± 20 MPa bzw. N/mm ²
E-Modul E	1580 ± 160 MPa bzw. N/mm ²
Schmelzpunkt T _s	ca. 130 – 165° C
Entzündungstemperatur T _i	ca. 350° C
Einfluss auf die Konsistenz von Beton	Slump: 35 mm; Vebe-Zeit: 5 s, bei einer Faser-Dosierung von 4 kg/m ³ (Referenz: 2 s) Slump: 15 mm; Vebe-Zeit: 6 s, bei einer Faser-Dosierung von 6 kg/m ³ (Referenz: 2 s) mit FM (PCE, 0.8 % bezogen auf den Zementgehalt)
Einfluss auf die Festigkeit von Beton – Residuelle Biegezugfestigkeit	4 kg/m ³ für 1.5 N/mm ² bei einer Rissöffnungsbreite (CMOD) von 0.5 mm und für 1 N/mm ² bei einer Rissöffnungsbreite (CMOD) von 3.5 mm
LOGISTIK	
Haltbarkeit	24 Monate
Lagerbedingungen	Originalgebinde bei +5° C bis +30° C Vor Staub und Feuchtigkeit schützen.
Gefahrgut gemäss ADR/SDR	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
Entsorgung	Nach TVA/Verbrennung
SZID (Stoff-Zubereitung-ID)	Nicht anwendbar
Gefahrenbezeichnung	Nicht kennzeichnungspflichtig



Rechtlicher Hinweis:

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt beruhen auf dem derzeitigen Kenntnisstand der BASF Construction Chemicals Europe AG. Die Produktverarbeitung liegt in der alleinigen Verantwortung der Kundschaft und ist auf Bauobjekt, Verwendungszweck, die örtlichen Gegebenheiten sowie klimatische und andere äussere Einflüsse abzustimmen. Die Verantwortung für die Auswahl des Produktes liegt bei der Kundschaft. Von den Angaben in unseren Technischen Merkblättern abweichende Empfehlungen sind für uns nur verbindlich, wenn diese durch unseren Hauptsitz in Zürich schriftlich bestätigt wurden. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ein integrierender Bestandteil dieses Technischen Merkblattes.

Stand: Dezember 2010